

55. ÖGU JAHRESTAGUNG, 03. - 05.10.2019, SALZBURG INDUSTRIEAUSSTELLUNG - BAURICHTLINIEN

Baurichtlinien Ausstellung:

- Standflächen sind größtmäßig in Breite und Länge vorgegeben.
- Eine Zusammenlegung von Ständen zweier Firmen ist nicht möglich.
- Die im Ausstellungsplan angegebenen Quadratmeter und Maße (Breite/Länge) sind exakt einzuhalten.
- Standhöhe überall maximal 2,5 m (ausgenommen Rückwände der Stände an den Wänden).
- Mittel- bzw. Inselstände müssen flach und transparent gebaut werden; die maximale Höhe beträgt 1,2 m. Kleine Stände bis zu 6 m² dürfen keine Systemwände haben, sondern maximal Roll-up's bzw. Pop-up's oder Spinnen. Beim Aufstellen der Werbeflächen muss darauf geachtet werden, dass zumindest eine teilweise Durchsicht gewährleistet ist und nicht die gesamten Außenmaße der Standfläche verstellt sind - die Sicht auf andere Stände darf nicht verdeckt sein.
- Stände an den Wänden: Rückwand in beliebiger Höhe, Seitenwände bis 1 m Tiefe beliebig hoch, ab 1 m Tiefe sind diese auf eine Höhe von 1,20 m begrenzt.
- Feuerschutzbestimmungen: Bitte achten Sie darauf, dass Sie von allen verwendeten Materialien (z.B. Teppich, Vorhang, Stoffdekoration, Tischtuch, Pop-up etc.) Zertifikate bezüglich Feuerfestigkeit vor Ort vorweisen können. Bitte beachten Sie weiters die Einhaltung der Fluchtwege.
- Bitte übermitteln Sie den detaillierten Standbauplane Ihres Ausstellungsstandes nach Fertigstellung durch Ihren Standbauer **bis spätestens Montag, 22.07.2019**. Aus dem Bauplan muss die endgültige Breite, Länge und Höhe des Standes ersichtlich sein. Kleine Stände bis zu 6 m² mit Roll-up's bzw. Pop-up's oder Spinnen sind davon ausgenommen. Die Freigabe der Baupläne erfolgt durch die ÖGU.
- Die im Standplan eingezeichnete Durchgangstüre zum Vortragssaal zwischen Stand # 19 und Stand # 20 befindet sich im Paneel der Trennwand.
- Bei Nichteinhalten der Baurichtlinien muss entsprechend geändert oder der Stand wieder abgebaut werden.
- Strafzahlung für falsches Bauen im Wert von 5 m² Ausstellungsfläche.

Richtlinien Catering/Standservice Hotel:

- Standservice bzw. Catering bestellen Sie bitte möglichst frühzeitig direkt beim Wyndham Grand Conference Centre Hotel in Salzburg (Herr Scherle +43-(0)662-4688-2102 oder Frau Kirilova, Tel. +43-(0)662-4688-2408). Das Bestellformular finden Sie auf der [Tagungshomepage](#).
- Außer Kaffee, Wasser, Keksen/Bonbons dürfen Speisen und Getränke nur über das Hotel gekauft werden (Fremdcatering und andere selbst mitgebrachte Speisen/Getränke sind leider nicht möglich!).
- Im Fall von Sonderwünschen (selbst mitgebrachte Speisen und Getränke) muss das Hotel verständigt werden und es wird Stoppelgeld verrechnet werden (dies bitte direkt mit dem Hotel verhandeln).

Richtlinien Standausstattung/Technik Hotel:

- Standausstattung/Technik bestellen Sie bitte möglichst frühzeitig direkt beim Wyndham Grand Conference Centre Hotel in Salzburg (Herr Scherle +43-(0)662-4688-2102 oder Frau Kirilova, Tel. +43-(0)662-4688-2408). Das Bestellformular finden Sie auf der [Tagungshomepage](#).

Haftung für entstandene Schäden:

Bitte beachten Sie, dass alle ausstellenden Firmen für durch ihre Mitarbeiter, Standbetreuer und Lieferanten im Rahmen der ÖGU Jahrestagung 2019 verursachten Schäden haften.

Stornorichtlinien:

Bei Stornierung der gebuchten Ausstellungsfläche für die ÖGU Jahrestagung 2019 werden ab dem 01.07.2019 50% des Mietentgelts, ab dem 01.08.2019 75% des Mietentgelts und ab dem 01.09.2019 100% des Mietentgelts fällig.

Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings:

Es wird angestrebt, die 55. ÖGU Jahrestagung 2019 wieder nach den Kriterien des **Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings/Green Events** auszurichten. Wir ersuchen Sie daher, folgende Vorgaben einzuhalten:

- Der Abfall (PET, Glas, Papier, Metall, Batterien etc.) muss am Veranstaltungsort nach den Vorgaben des Abfallmanagementsystems entsorgt werden.
- Während der Veranstaltung darf kein Einweggeschirr (Becher, Teller, Besteck etc.) verwendet werden.
- Die verwendeten Materialien/Bauteile werden nach Möglichkeit wieder verwendet.
- Verwenden Sie ausschließlich Materialien ohne PVC.
- Verwenden Sie energiesparende Beleuchtungssysteme (LED-Systeme, Energiesparlampen, Zeit- und Tageslichtautomatik etc.).
- Drehen Sie während der Aufbauzeit über Nacht den Strom ab.
- Verzichten Sie auf die Massenverteilung von Flyern oder anderen Druckwerken, geben Sie gedruckte Materialien nur auf Anfrage aus oder bevorzugen Sie elektronische Informationsweitergabe (z.B. Angabe von Links zum Download etc.).
- Verwenden Sie für die notwendigen Druckwerke 100% Recyclingpapier oder zumindest total chlorfrei gebleichtes (TCF) Papier oder lassen Sie in einer umweltzertifizierten Druckerei nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens drucken.
- Verzichten Sie auf Give-Aways. Sollte das nicht möglich sein, verwenden Sie langlebige und/oder weiter verwendbare Produkte aus umweltfreundlichen Materialien (heimisches Holz, Naturfasern) ohne Kunststoff-Einzelverpackung, ohne Batterien, aus fairem Handel oder mit anerkannten Gütesiegeln.
- Mehrweg = Umweltschutz: Bevorzugen Sie offen ausgeschenkte Getränke, Speisen auf Geschirr, Milch und Zucker ohne Portionsverpackung etc.
- Wählen Sie Catering aus regionaler und saisonaler Produktion.